

**Medienmitteilung****Chur, 7. April 2021***Erneuerung Arosertunnel*

## **Bahnersatzbetrieb Litzirüti – Arosa**

**Für die Erneuerung des Arosertunnels wird der Streckenabschnitt Litzirüti – Arosa der Rhätischen Bahn (RhB) vom kommenden Montag, 12. April bis 28. November 2021 für den Zugverkehr gesperrt. Es verkehrt ein leistungsfähiger Ersatzbetrieb mit Bussen zwischen Litzirüti und Arosa. Am Bahnhof Litzirüti wurden umfangreiche Provisorien mit Perronanlagen, Stauraum und Wendeschleife für die Busse eingerichtet. Die Abfahrts- und Ankunftszeiten an allen Bahnhöfen bleiben unverändert.**

Der 1914 in Betrieb genommene Arosertunnel wird bis ins Jahr 2022 komplett abgebrochen und durch einen neuen Tunnel auf gleicher Linienführung ersetzt. Die Arbeiten am Tunnel sind sehr komplex: Schutz von Gebäuden, Einhaltung der Umweltauflagen wie Lärm, Licht, Erschütterungen, Ver- und Entsorgung der Baustelle und Installationen auf engstem Raum. Zudem verläuft der Tunnel geologisch durch die «Sackungsmasse» von Arosa, mit zerbrochenen Felspaketen und versackter Moräne. Aus Sicherheitsgründen sind deshalb in den Bausaisons 2020/21 zwei Totsperrungen des Streckenabschnittes Litzirüti – Arosa notwendig. Im Herbst 2020 war der Abschnitt für drei Monate gesperrt worden. Während der Totsperrung 2021 werden die Ausbrucharbeiten im Tunnel abgeschlossen und das Portal Seite Chur erstellt. Ebenfalls wird ab dem Sommer die zweite Etappe des «Ankunftsportals» Arosa realisiert. Die Erneuerung des Arosertunnels bildet die erste von zahlreichen Massnahmen, die in den kommenden Jahren notwendig werden, um die Angebotserweiterung, die Verbesserung der Ein- und Ausstiegssituation in den Bahnhöfen (Behindertengleichstellungsgesetz), die Modernisierung der Stellwerke und das Konzept der Systemzuglänge im Schanfigg nachhaltig umzusetzen.